

VERANSTALTUNGEN

Chilezmorge

Einsiedeln. Am Sonntag, 7. April, ab 9 Uhr, gibt es im reformierten Kirchgemeindehaus ein gemeinsames Frühstück vor dem Gottesdienst.

Nachmittagsprogramm 60+

Einsiedeln. Am Donnerstag, 11. April, 14 Uhr, treffen sich Personen 60+ und alle Interessierten jeden Alters im reformierten Kirchgemeindehaus zum Nachmittagsprogramm «Hobbyclub».

— Anmeldung bis 8. April beim Sekretariat: 055/422'03'56

Frauezmorge am Donnerstag

Einsiedeln. Am Donnerstag, 11. April, findet ab 9 Uhr, im reformierten Kirchgemeindehaus der Zmorgä-Treffpunkt zum Kennenlernen und Austauschen für Frauen jeden Alters mit und ohne Kinder statt.

Ökumenische Chinderfir Plus

Einsiedeln. Am Samstag, 13. April, um 17 Uhr, Heidi Degiorgi und Franziska Keller laden Gross und Klein zu einer kurzen ökumenischen Feier zum Thema «Wachsen» in die reformierte Kirche ein. Danach gibt es Hotdogs für alle. Familien aller Konfessionen sind herzlich willkommen.

Gfreuts Ässe

Einsiedeln. Am Dienstag, 16. April, um 12 Uhr, findet im reformierten Kirchgemeindehaus das gemeinsame Mittagessen für alle statt.

— Mit Anmeldung bis am Vortag um 11 Uhr: Sekretariat: 055/422'03'56

Tagung der Turnveteraninnen

Küssnacht. Morgen Samstag findet um 11 Uhr, im Sunnehof in Immensee die 29. Tagung der Turnveteraninnen des Kantons Schwyz statt. Alle Veteraninnen sind herzlich willkommen.

KSTV-Präsident Gian-Marco Fedrizzi sitzt im OK des Kantonalturnfests in Einsiedeln (KTF24). Nebenbei hält er den kantonalen Turnverband am Laufen.

PATRIZIA BAUMGARTNER

Der Reichenburger Gian-Marco Fedrizzi freut sich aufs bevorstehende Kantonalturnfest im Klosterdorf. «Seit bei den Aktiven rund 3800 Turnfestkarten bestätigt sind, bin ich beruhigt», gibt er zu Protokoll. «Jetzt können wir umsetzen, was wir geplant haben und uns mit Vollgas dahinter machen.» Dies sei in der heutigen Zeit nicht selbstverständlich: Beispielsweise das Turnfest in Madiswil wurde kürzlich wegen zu weniger Anmeldungen ganz abgesagt und auch im nahen Benken (St. Galler Kantonsales) werden viel weniger Turner vor Ort sein, als ursprünglich gehofft. In Einsiedeln ist man diesbezüglich auf Kurs und steuert in grossen Schritten auf den Hauptteil der Vorbereitungen zu.

Planung weit fortgeschritten

Der Schwyzer Kantonalturnverband (KSTV) ist der Trägerverein der Ausführung des Turnfests. Daher sieht Fedrizzi seine Aufgabe betreffend KTF24 vor allem «in beratender Funktion». Der 36-Jährige war bereits beim letzten KTF im OK dabei: 2018 war er in Buttikon-Schübelbach für die Personalplanung zuständig. Deshalb bringt er viel Vorwissen mit, das er weitergeben kann. Er schaut dem Mega-Anlass in Einsiedeln entspannt entgegen: «Wir sind mit der Planung relativ weit», schätzt er ein.

Im Rahmen des KTF-OKs stehen für Fedrizzi aktuell regelmässig Sitzungen an, wie auch Tele-

«Alle ziehen an einem Strang»



Gian-Marco Fedrizzi ist als Präsident des Kantonalen Turnverbandes auch im Organisationskomitee des Einsiedler Kantonalturnfests dabei. Foto: Caroline Hurschler

fonate von diversen Seiten, die mit der Frage «Wie war es 2018 in Buttikon-Schübelbach?» beginnen. Auch politische Themen fallen in sein Ressort. Das fing schon bei der Datumsfindung fürs KTF sowie der Absprache mit «umliegenden» Turnfesten und Vereinen an.

Den Festakt vorbereiten

Schon fast nebenbei hält Gian-Marco Fedrizzi als Präsident den KSTV am Laufen. Aktuell gibt es die neuen Vereinsstatuten zu bearbeiten, das Frühlingsverbandstreffen zu organisieren und so weiter. Fürs KTF24 muss der Präsident vor allem das Festprogramm des zweiten Sonntags konkretisieren. Das heisst Gäste einladen, geeignete Vereine fürs Showturnen anfragen (was bietet sich auf Platz an, wer soll gefragt werden?) und langsam aber sicher verschiedene Reden und Grussworte zu verfassen.

«Alle sind voll dran und sehr motiviert», windet der langjährige Turner des TV Reichenburg den Einsiedlern ein Kränzchen. Fedrizzi ist sogar so gut fürs Kantonale vorbereitet, dass er selber auch teilnehmen will. Und zwar in diversen Disziplinen wie Pendelstaffette, Schleuderball und Steinstossen. Bis es so weit ist, kann der 36-Jährige vielleicht sogar noch das eine oder andere Training besuchen.

- Am 15. Juni finden die Einzelwettkämpfe Leichtathletik und Geräteturnen statt.
- Der Vereinswettkampf Jugend ist am Sonntag, 16. Juni, wie auch die Einzelwettkämpfe Gymnastik, Aerobic und Turnwettkampf.
- Der Vereinswettkampf wird am 22./23. Juni ausgetragen.

— Weitere Informationen und das genaue Programm finden Sie auf der Website des Schwyzer Kantonal Turnfest 2024: www.ktf24.ch



OBERIBERG

Bancomat-Entscheid nicht akzeptieren

Amtl. Wie die Raiffeisenbank Ybrig-Einsiedeln an der letzten Generalversammlung in Unterberg informiert hat, plant sie, den Bancomat Standort in Oberberg ersatzlos aufzuheben. Damit rückt sie von früheren Zusicherungen ab, als sie bei der Schliessung der Filiale Oberberg zusicherte, dass in Oberberg weiterhin ein Bancomat betrieben werden soll. Der Gemeinderat kann diesen Entscheid nicht akzeptieren und sucht das Gespräch mit der Bankleitung.

Ein Bancomat gehört zur Grundversorgung

Für Oberberg als Tourismusdestination gehört ein Bancomat zur Grundversorgung. Auch das Argument der hohen Kosten für den Betrieb eines Bancomats überzeugt nicht, da der Weiterbestand des Bancomats in Oberberg sowohl beim Entscheid über die Bankfiliale Oberberg wie auch für die Fusion der Raiffeisen Ybrig mit der Raiffeisenbank Einsiedeln vorgebracht wurde, um die Zustimmung der Oberberger Bankmitglieder zu erhalten. Dank dieser Zustimmung konnte die Raiffeisen mit der Filialschliessung und der Fusion die gewünschten grossen Einsparungen erzielen. Der Gemeinderat erachtet es daher nur als fair, wenn die Zusicherung, dass in Oberberg weiterhin ein Bancomat betrieben wird, auch eingehalten wird. Befremdend wirkt auch, dass der Gemeinderat vorgängig nicht über den Entscheid der Raiffeisen informiert wurde. Der Gemeinderat hofft nun, dass er mit den Verantwortlichen eine Lösung finden kann.

Bewilligte Altkleidersammlung

Der Gemeinderat hat dem FC Einsiedeln die Bewilligung zum Sammeln von Altkleidern erteilt. Die Sammeldaten sind der 6. April und der 26. Oktober 2024. Mit dem Erlös dieser Sammlungen wird den Mitgliedern des FCE ermöglicht, ihrem Hobby zu frönen. Zudem wird damit die Vereinstätigkeit des Kolping Vereins Einsiedeln und Umgebung unterstützt.

Chronik

数 Sudoku 独

5			1					7
1			4					
4			5	8	2	1	9	6
7			2			6		
					3	7		
6				5				
3	7			2		9	6	
		1		6				
		4				8		1

Die Redaktion hat vermehrt Rückmeldungen von Lesern erhalten, dass die **Sudokus** seit diesem Jahr viel schwieriger seien und für viele nicht mehr lösbar. Grund für die schwierigeren Rätsel war ein **Wechsel des Sudoku-Generators**. Der ehemalige Generator, der die Sudokus erstellte, ist leider nicht mehr verfügbar. Wir haben nun eine neue Alternative gefunden. Ab heute erscheinen wieder Sudokus, die in etwa der Schwierigkeit der letztjährigen entsprechen. An alle Sudoku-Liebhaber: Wir freuen uns über eure Rückmeldungen, ob die Schwierigkeit so in Ordnung ist. Weiterhin viel Spass beim Rätseln wünscht Ihnen die Redaktion des Einsiedler Anzeigers./Isc.

Im **Rätsel** des Einsiedler Anzeigers vom vergangenen Dienstag sollten die Buchstaben in die richtige Reihenfolge gebracht werden. Die richtige Antwort lautet Frühjahrschwinget. Gewonnen hat **Chantal Rey** aus Baar./Isc.

Technische Probleme beim Bildrätsel

mit Cäsar Kälin: Kürzlich haben wir in der Chronik berichtet, dass nur zwei Personen am Rätsel des Einsiedler Anzeigers teilgenommen hatten. Im Nachhinein mussten wir feststellen, dass es ein Problem mit unserem Online-Formular gab, sodass uns die Antworten über dieses Formular nicht erreichten. Wir bitten um entschuldigung. Das Problem wurde direkt danach behoben./Isc.

Der **Fram-Club**, die Gönnervereinigung des Museums Fram, hat sich vor einiger Zeit vorgenommen, junge Einsiedler zu Gesprächen einzuladen, deren Wirken weit über Einsiedeln hinaus von Bedeutung ist. Nach **Silvan Engeler**, einem Mitgründer der Messenger-App Threema, und **Roman Kälin**, der mit seinen Visual Effects mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet wurde,

sind am Donnerstag, dem 11. April, um 20 Uhr, **Oliver Huber und Paolo De Caro** bei Walter Kälin zu Gast. Sie sind die Gründer und Inhaber von Nomady, der Buchungsplattform für naturnahes Campieren. Die Vision ihres Start-ups: «Tourismus der einfachen Dinge, der kleinen Orte und des gegenseitigen Respekts». (Siehe Inserat)./Isc.

Vitus Huonder, der emeritierte Bischof von Chur, ist in seinem 81. Lebensjahr, am 3. April, um 13.50 Uhr, im Institut **Santa Maria in Wangs** zum himmlischen Vater heimgekehrt. **Bischof Joseph Maria** und das Bistum Chur danken und anerkennen ihm alles Gute, das er in seinen verschiedenen Ämtern während vieler Jahre geleistet habe. Bischof Joseph Maria und die ganze Bistumsleitung empfehlen Bischof Vitus Huonder der Barmherzigkeit und Güte Gottes: «Möge er in Frieden ruhen. Das ewige Licht leuchte ihm.» In der **Kathedrale Chur** wird zum Andenken an den verstorbenen Bischof Vitus Huonder ein Requiem stattfinden. **Requiescat in pace.**/ml.

Der Klostermarkt ist zurück – nein, dabei handelt es sich

nicht um einen Markt im Kloster Einsiedeln, sondern um einen Markt im **Hauptbahnhof Zürich** mit Klöstern aus der ganzen Schweiz. Organisiert wird dieser zum zweiten Mal vom Einsiedler Mönch Pater Thomas. Nebst verschiedenen Produkten aus den Klöstern gibt es wie schon beim ersten Mal wieder verschiedene Vorführungen, wie zum Beispiel Hostien backen, Rosenkranz knüpfen oder Drechselarbeiten des Einsiedler Mönchs **Pater Anton**. Der Markt findet am Freitag und Samstag, 14. und 15. Juni, von 11 bis 19 Uhr statt – am belebtesten Ort der Schweiz./Isc.

Kaum ist ein **Föhnsturm mit Saharastaub** abgezogen, zieht der nächste auf: Es erreicht das Klosterdorf am Wochenende **aussergewöhnlich warme und trockene Luft** mit Saharastaub. Es ist nicht ausgeschlossen, dass am **Samstag oder Sonntag** ein **Sommertag mit einer Tageshöchsttemperatur von über 25 Grad in Einsiedeln** Einzug halten wird: Ein Sommertag Anfang April auf einer Höhenlage von Tausend Metern über Meer kommt nicht alle Tage vor./ml.

Vom 18. März bis 12. April findet der Wiederholungskurs des **Führungsunterstützungsbrigade Stabsbataillons 41** (FU Br Stabsbat 41) statt, unter anderem im Militärspital Einsiedeln. Es ist das letzte Mal unter der Leitung von Kommandant Oberstleutnant **Nicolas Flückiger**. Er übergibt das Kommando an Oberstleutnant **André Brügger**. Aus diesem Anlass findet am Dienstag, 9. April, auf dem Klosterplatz eine feierliche Standartenabgabe statt. Nationalrat **Heinz Theiler** wird ein Grusswort an die Anwesenden halten. Musikalisch wird der Anlass von der Militärmusik begleitet. Die Veranstaltung ist öffentlich./Isc.

«**Salve**» – die Zeitschrift der benediktinischen Gemeinschaften Einsiedeln und Fahr erscheint seit 16 Jahren, sechsmal jährlich mit einem beachtlichen Umfang. In der aktuellen Ausgabe ist eine wichtige Mitteilung zu lesen. Die Zeitschrift macht eine Veränderung durch. Die verantwortlichen Redaktoren Erich Liebi und Markus Steiner haben die Zeitschrift über zehn Jahre lang geprägt. Die Zeitschrift erscheint in einer Auflage von 3350 Exemplaren

und erreicht somit etwa 10'000 Leser. Die Redaktion der Zeitschrift wird nun in neue Hände übergeben. Das Salve soll neu daher kommen, nur noch viermal jährlich erscheinen und neu wird es **kein Abo-System** mehr geben, sondern ein **Gönnersystem**. Die Leser zahlen, was ihnen die Zeitschrift wert ist. Wer die Zeitschrift übernimmt, wird nicht mitgeteilt, auch nicht auf Anfrage per E-Mail. Wir müssen wohl geduldig abwarten und das **Impressum** der ersten neuen Salve-Ausgabe lesen./Isc.

